

5. Januar 2021

Erfolgreicher Abschluss des Vergabeverfahrens: BVG erteilt Straßenbahn-Auftrag in dreistelliger Millionenhöhe

Berlin – Kurz vor Jahresende konnte die BVG den Zuschlag zum Abschluss eines 10-Jahres-Rahmenliefervertrags zur Beschaffung von Straßenbahnen erteilen. Während des gesamten mehrjährigen und mehrstufigen Beschaffungsvorhabens wurde die BVG von der Vorbereitung bis zur Zuschlagserteilung durch die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft beraten.

Das Mindestvergabevolumen beträgt rund EUR 350 Millionen. Zusätzlich dazu wurde eine Ersatzteilversorgung durch den Fahrzeughersteller für die gesamte Lebensdauer der Fahrzeuge vereinbart.

Die BVG kann somit die Bestellung von bis zu 117 neuen Zweirichtungsfahrzeugen beim Hersteller Bombardier Transportation auslösen.

Die neuen Straßenbahnen verfügen über innovative Fahrwerke und werden leiser sowie energieeffizienter als die Fahrzeuge der Bestandsflotte sein. Auf diese Weise leistet die Neubeschaffung nicht nur einen Beitrag zur Mobilität in der wachsenden Stadt sondern auch zu einer nachhaltigen und klimaschützenden Verkehrsentwicklung.

„Der entwickelte Rahmenliefervertrag ist ein wichtiger Meilenstein der Mobilitätswende“, sagt Ute Bonde, Leiterin Recht bei der BVG. „Schon bei der Beschaffung müssen die Weichen für Nachhaltigkeit und Klimaschutz gestellt werden.“

Ende 2016 hatte die BVG im Rahmen des Programms „Zukunftssichere Fahrzeugbeschaffung“ die Lieferung von Fahrzeugen und die zugehörige Ersatzteilversorgung für die Lebensdauer der Fahrzeuge ausgeschrieben.

Aufgrund der Bedeutung des Vorgangs für den Nahverkehr in Berlin wurde im Jahr 2019 auf Bestreben des Aufsichtsrates noch die Kanzlei Müller-Wrede, Berlin, zusätzlich mandatiert. Das weitere Verfahren begleiteten die Kanzleien für die BVG gemeinsam.

Für die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG):

Luther, Vergaberecht: Ulf-Dieter Pape (Partner), Dr. Rut Herten-Koch (Partnerin)

Luther, Handels- und Vertriebsrecht: Jens-Uwe Heuer-James (Partner)

Müller, Wrede & Partner: Malte Müller-Wrede (Partner), Dr. Melanie Plauth (Associate)

Berliner Verkehrsbetriebe: Ute Bonde, Leiterin Recht

Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Mit einem umfassenden Angebot in allen wirtschaftlich relevanten Feldern der Rechts- und Steuerberatung ist Luther eine der führenden deutschen Wirtschaftskanzleien. Die Full-Service-Kanzlei ist mit mehr als 420 Rechtsanwälten und Steuerberatern in zehn deutschen Wirtschaftsmetropolen vertreten sowie mit zehn Auslandsbüros in wichtigen Investitionsstandorten und Finanzplätzen Europas und Asiens präsent. Zu ihren Mandanten zählen große und mittelständische Unternehmen sowie die öffentliche Hand.

Luther verfügt über enge Beziehungen zu Wirtschaftskanzleien in allen maßgebenden Jurisdiktionen. In Kontinentaleuropa ist Luther Teil einer Gruppe von unabhängigen, in ihren jeweiligen Ländern führenden Kanzleien, die seit vielen Jahren ständig bei grenzüberschreitenden Mandaten zusammenarbeiten.

Die Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH verfolgt einen unternehmerischen Ansatz: Alle Beratungsleistungen richten sich am größtmöglichen wirtschaftlichen Nutzen für den Mandanten aus. Die Erarbeitung unternehmerisch sinnvoller und dauerhaft tragfähiger Lösungen steht im Mittelpunkt. Alle Rechtsanwälte und Steuerberater bringen ein interdisziplinäres Aufgabenverständnis mit und haben langjährige Erfahrung in der fachübergreifenden Zusammenarbeit. 2019 wurde Luther von JUVE als „Kanzlei des Jahres 2019“ ausgezeichnete. Weitere Informationen finden Sie unter: www.luther-lawfirm.com

Pressekontakt Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Saskia Leininger

saskia.leininger@luther-lawfirm.com

Telefon +49 221 9937 24679

Caroline Scheller

caroline.scheller@luther-lawfirm.com

Telefon +49 04 18067 10251